

Inhaltsverzeichnis

Eifersüchtige Katze 3

<<< vorherige Sage | **Hessische Sagen** | nächste Sage >>>

Eifersüchtige Katze

Ein Bursche pflegte oft nachts zu seinem Schätzchen zu gehen. Da begegnete ihm aber jedes Mal eine schwarze Katze, die hinter oder neben ihm herlief, bald ihm den Weg verrannte und ihn mit ihren glühenden Augen anguckte, dass ihm ganz grausig zumute wurde. Endlich nahm er einmal seinen Kameraden mit, der sich auf Zauberdinge verstand. Es währte nicht lange, so sahen sie die Katze vor einem Zaun sitzen. Da machte der Kamerad sein Gartenmesser auf und warf es über das Tier weg. Jetzt sahen sie plötzlich statt der Katze ein Mädchen aus dem Dorf vor dem Zaun liegen, nackt wie sie Gott geschaffen, die hatte den Burschen schon längst heimlich lieb gehabt und war ihm eifersüchtig auf Schritt und Tritt nachgefolgt.

Quellen:

- *Johannes Wilhelm Wolf, Hessische Sagen, Leipzig, 1853*

[sagen](#), [johanneswilhelmwolf](#), [hsw](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:hsw108&rev=1736609598>

Last update: **2025/01/30 10:58**

